

Seminar „Forstliches Versuchswesen“ Sommersemester 2016

Der Lehrstuhl für Waldwachstumskunde lädt zu folgenden Seminarveranstaltungen ein:

- (1) Montag, 25. 4. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
J. DAHLHAUSEN, M. Sc., Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema: Raumbedarf verschiedener Baumarten in urbanen Gebieten anhand sechs verschiedener Metropolen.
- (2) Montag, 2. 5. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
A. MOSER, M. Sc., Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema: Growth dynamics of inner urban small-leaved lime (*Tilia cordata* MILL.) at two contrasting sites (in englischer Sprache).
- (3) Montag, 23. 5. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
Cand. B.Sc. M. HONOLD, Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema: Auswirkung von Stadtbäumen auf den Feinstaubgehalt der Luft in München.
- (4) Montag, 13. 6. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
Dr. P. BIBER, Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema: Der Fichtenklonversuch Vohenstrauß 622 – eine zusammenfassende Auswertung.
- (5) Montag, 27. 6. 2015, 14ct bis gegen 16 Uhr:
Forstoberrat K. WELLHAUSEN, Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema Zusammenfassende boden- und waldwachstumskundliche Auswertung von acht temporären Versuchen in Rein- und Mischbeständen aus Kiefer (*Pinus sylvestris* L.) und Fichte (*Picea abies* L. (KARST.))
- (6) Montag, 11. 7. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
M. v. STERN-GWIAZDOWSKI, B. Sc. Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, Technische Universität München;
Thema: Zuwachsreaktion der Monterey-Kiefer (*Pinus radiata* D.DON) auf den Befall durch *Fusarium circinatum*.
- (7) Montag, 18. 7. 2016, 14ct bis gegen 16 Uhr:
Dr. H. HAMPEL, Danzer Forestland, Nordost-USA;
Thema: Zum Zuwachs von Wertholzpflanzungen als Rein- und Mischbestände im subtropischen Nordost-Argentinien.

Die Veranstaltungen finden im Seminarraum S7a der Studienfakultät für Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2, D-85354 Freising, statt.